

MBE Marko H. Hörter
Engler-Bunte-Ring 21
D-76131 Karlsruhe, Germany

Telefon: +49 (0) 721 608-4-3604
Fax: +49 (0) 721 66 18 74
Email: hoerter@kit.edu
Gebäude: 40.32, Zimmer 242
Internet: www.mrt.kit.edu

Unser Zeichen: MRT_PI_2012-02-01
Datum: Dienstag, 7. Februar 2012

- Pressemitteilung des Institut für Mess- und Regelungstechnik (MRT) -



**365 Orte im
Land der Ideen**



In Kooperation mit
Deutsche Bank



Das KIT-Projekt >>Markierendes Licht<< ist Preisträger im Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ 2012

Karlsruhe, 31. Januar 2012 – Mit dem KIT-Projekt >>Markierendes Licht<< gehört das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) – Institut für Mess- und Regelungstechnik (MRT) zu den 365 „Ausgewählten Orten 2012“. Die Preisträger im Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ gehen kreative Wege, setzen Ideen erfolgreich um und fördern so Innovationen in Deutschland. Die Auszeichnung wird gemeinsam von der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ und der Deutschen Bank vergeben. Als Highlight wird bereits am 31. März 2012 im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung am KIT die Urkunde mit der Signatur der Bundespräsidenten an den jungen Wissenschaftler Herrn Marko Heiko Hörter übergeben – hierzu werden Vertreter aus Wissenschaft, Industrie, Politik und Presse geladen sein.

Das Institut für Mess- und Regelungstechnik (MRT), unter der Leitung von Prof. Christoph Stiller, forscht in der Schlüsseltechnologie Mess- und Regelungstechnik, welche den Brückenschlag zwischen Informationserfassung, -verarbeitung und der ganzheitlichen Analyse komplexer Systeme darstellt. Ein wissenschaftlicher Fokus hierbei liegt auf „smarten“ Systemlösungen im Automobil, in welche sich auch das Projekt >>Markierendes Licht<< eingliedern lässt.

Innovationen in allen gesellschaftlichen Bereichen

Aus über 2.000 Bewerbungen hat die Expertenjury aus Wissenschaftlern, Wirtschaftsmanagern, Journalisten und Politikern das KIT-Projekt >>Markierendes Licht<< für die Kategorie Wissenschaft ausgewählt. Die 365 Preisträger des Wettbewerbs sind Indikatoren für die ausgeprägte Innovationskultur Deutschlands und Spiegelbild bedeutender Zukunftstrends: Die „Ausgewählten Orte“ geben in allen gesellschaftlichen Bereichen zuverlässig Antworten auf drängende Fragen unserer Zeit. „Der Wettbewerb ‚365 Orte im Land der Ideen‘ steht stellvertretend für die vielfältige Innovationskraft hierzulande. Die ‚Ausgewählten Orte 2012‘ sind Ideen, die begeistern, von Menschen, die echtes Engagement zeigen. Sie stehen für Fortschritt und Zukunft in Deutschland“, so Jürgen Fitschen, Mitglied des Vorstandes der Deutschen Bank.

Bundessieger und Publikumssieger 2012

Im Laufe des Jahres wird es noch einmal für alle Preisträger spannend: Aus den 365 „Ausgewählten Orten 2012“ kürt die Jury für jede Wettbewerbskategorie jeweils einen Bundessieger. Diese stehen als Leuchttürme für die inhaltliche Qualität des Wettbewerbs und die Innovationskraft Deutschlands. 18 „Ausgewählte Orte 2012“ wurden für diese zusätzliche Auszeichnung nominiert. Zudem stellen sich im Sommer wieder alle 365 Orte der Wahl zum Publikumssieger, an der sich ganz Deutschland im Rahmen einer Online-Abstimmung beteiligen kann. Die sechs Bundessieger und der Publikumssieger werden im Herbst auf einer feierlichen Veranstaltung ausgezeichnet und geehrt.

Über den Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“

Der Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ wird seit 2006 gemeinsam von der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ und der Deutschen Bank realisiert. Die Initiative unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und die Deutsche Bank prämiieren jährlich 365 herausragende Projekte und Ideen, die einen nachhaltigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten.

Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut für Mess- u. Regelungstechnik (MRT)

MBE Marko H. Hörter

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Engler-Bunte-Ring 21, Gebäude 40.32, Raum 242
D-76131 Karlsruhe
Telefon: +49 721 608-4-3604
Fax: +49 721 66 18 74
E-Mail: hoerter@kit.edu
Web: <http://www.kit.edu/>
Projekt: <http://www.mrt.kit.edu/markierendeslicht>